

Erledigt

Apples T2 Chip und die Zukunft der Hackintosh

Beitrag von „kaneske“ vom 30. Oktober 2018, 19:22

Moin,

nach heutiger Keynote und der vielen neuen Macs die alle samt einen T2 verbau bekommen haben, stellt sich nun die Frage, worauf es hinausläuft.

Meint Ihr, dass in Zukunft nun die Geräte dann ggf. nicht mehr wollen wenn keiner verbaut ist, naja klar, es sind alles samt Geräte ab 2018, bzw. zusätzlich der iMac Pro.

Kleines bissl Glaskugel...

Grüße

Beitrag von „Skavi“ vom 30. Oktober 2018, 19:34

Mhhh was noch interessanter ist: Was passiert wenn Apple 2020 auf eigene ARM-Chips umsteigt und keine Intels mehr verbaut? Da könnte es dann wirklich schwierig werden...

Zu T2: Naja, iMac Pro SMBios funktioniert ja auch problemlos, man muss schauen, was da seitens Apple in der Zukunft unternommen wird. Aber ganz ehrlich: Wenn Apple wollte, könnten sie Hackintoshs ganz unterbinden. Ich glaube so eine kleine "Randerscheinung" interessiert Apple nicht wirklich, vor allem, da wir ja auch Käufe im AppStore tätigen und iPhones + iPads kaufen.

Beitrag von „BlackRebelNoise“ vom 30. Oktober 2018, 19:39

Ich glaube nicht, dass Apple komplett auf Intel verzichten wird. Klar, es könnte sein, dass die ARM-Chips in den "kleinen" Modellen wie Macbook und Macbook Air zum Einsatz kommen. Spätestens aber ab einer "Pro"-Variante würde der Weg an Intel (oder auch AMD?) nicht vorbeiführen.

Ich würde für die folgende Aussage jetzt meine Hand nicht ins Feuer legen, aber irgendwer meinte mal in einem Forum, dass es Apple nicht "interessiert", dass es Hackintosh gibt, da die "froh sind", dass deren Produkte bzw. Software genutzt wird. Ich meine, Apple ist der König des geschlossenen Systems, wenn sie wirklich wollen würden, wäre sicherlich Hackintosh nicht mehr möglich...

Beitrag von „burzlbaum“ vom 30. Oktober 2018, 19:51

Ich hoffe ich lehne mich mit meinem potentiell gefährlichen Halbwissen jetzt nicht zu weit aus dem Fenster...

Ich bin mir ziemlich sicher, dass sich Apple an der Hackintosh Community nicht stört! Im Gegenteil - sie verdienen an den App Käufen und den mobilen Geräten und das ohne für die zusätzlich gewonnen „Mac-User“ den recht teuren Support leisten zu müssen! Der Hardware Verkauf mag lukrativ aussehen anhand der hohen Preise - aber ich glaube die große Kohle holt Apple durch die Nutzung ihrer Dienste und Apps. Und wenn es jetzt einige User gibt die aus Kostengründen vielleicht nie Kunde geworden wären jetzt trotzdem im AppStore ihr Geld lassen - warum das unterbinden?

Allerdings glaube ich nicht, dass Apple die Community so sehr liebt, dass auf Kompatibilität geachtet wird 😊 - aber auch da bin ich optimistisch. AMD läuft ja auch obwohl sonst nur i Prozessoren genutzt werden. Da wird es bestimmt immer Wege geben einen Hackintosh zum laufen zu bekommen.

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 30. Oktober 2018, 19:53

Und täglich grüßt der Marmelapfel...

Beitrag von „kneske“ vom 30. Oktober 2018, 20:00

Recht hat er, aber kam mal so auf, bei der Menge an T2 Hardware nun auf dem Markt...